

Wohnungsbrand an Heiligabend: Vier Verletzte und 150.000 Euro Schaden!

Ein Wohnungsbrand in Olching, Fürstenfeldbruck, forderte am Heiligabend vier Verletzte und verursachte 150.000 Euro Schaden.

Olching, Deutschland - Am Heiligabend kam es in Olching zu einem verheerenden Wohnungsbrand, der vier Verletzte und einen Schaden von etwa 150.000 Euro zur Folge hatte. Wie die **Süddeutsche Zeitung** berichtete, wurde das Feuer gegen 15 Uhr durch auf dem Herd vernachlässigtes Essen verursacht. Die Flammen breiteten sich schnell in der Wohnung im ersten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses in der Siedlerstraße aus und waren bereits von der Straße aus sichtbar. Feuerwehrkräfte aus Olching, Esting und Geiselbullach konnten den Brand jedoch zügig unter Kontrolle bringen, wobei das Übergreifen auf die Dachgeschosswohnung verhindert werden konnte. Insgesamt mussten zwei Personen ins Krankenhaus eingeliefert werden, während eine Katze zur tierärztlichen Behandlung gebracht wurde.

Brand in Klinik sorgt für Rauchgasvergiftungen

Währenddessen kam es auch in der Schön Klinik in Rendsburg zu einem Brand, der am Vormittag ausbrach und mehrere Patienten Rauchgasvergiftungen einhandelte. Nach Angaben der **Kreiszeitung** könnten Schweißarbeiten die Ursache für das infernalische Feuer im zweiten Obergeschoss gewesen sein. Der genaue Sachschaden ist zurzeit noch unbekannt, jedoch war die Feuerwehr auch nach dem Löschen noch vor Ort, um

sicherzustellen, dass keine Glutnester zurückblieben. Dank zügiger Maßnahmen der Einsatzkräfte konnten die Patienten schließlich wieder aufgenommen werden, nachdem kurze Zeit andere Krankenhäuser als Alternative herangezogen werden mussten.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	Feuer auf dem Herd, Schweißarbeiten
Ort	Olching, Deutschland
Verletzte	4
Schaden in €	150000
Quellen	• www.sueddeutsche.de • www.kreiszeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at